

Lukács-70/28

Budapest, den 19.VII.1955

Lieber Genosse Janka,

ich schreibe mit so grosser
Verspätung, weil ich nach Helsinki eine kleine Opera-
tion zu überstehen hatte. Jetzt danke ich vor allem
für die schönen Photographien, sowie für die Zusen-
dung der Bücher aus Westdeutschland. Diesmal habe
ich nur eine Bitte an Sie: der Verlag Einaudi inter-
essiert sich für den Historischen Roman. Ich bitte
sie deshalb ein Exemplar des korrigierten Umbruchs
an ihn zu schicken.

Viele Grüsse auch an Ihre Frau, die ich mit
Freude in Helsinki wiedersah. Recht herzlich

Ihr

Georg Lukács

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.